



**Heute: Sonntag, den 14.11.2021 – 33. Sonntag im Jkr., Volkstrauertag; Zählung!!!**

**10.30 Uhr Familiengottesdienst**

Amt - für Irene Plappert (Jtg.), leb. u. verst. Angeh.  
- für Heinz Loosen (Jtg.), leb. u. verst. Angeh.

Lesung: Anke Koch

Kollekte: für unsere Kirche

11.45 Uhr Gedenkstunde am Ehrenmal

Foto: Peter Kane



**Wort zum Sonntag: Wiederkunft**

Das Ende des Kirchenjahres lenkt die Gedanken auf das Ende der Welt. So wie Jesus Christus uns heute zum Gottesdienst versammelt hat, so wird er auch bei seiner Wiederkunft die Auserwählten aus allen vier Windrichtungen bei sich versammeln. Darum feiern wir seinen Tod und seine Auferstehung, bis er kommt in Herrlichkeit. Voll Zuversicht erwarten wir das Kommen unseres Erlösers Jesus Christus.

**Mittwoch, den 17.11.2021 – Buß- u. Betttag**

18.00 Uhr Amt - für Elli Blumenthal, Mario Henkel u. für die Leb. u. Verst. d. Fam. Jestädt u. Blumenthal

Lesung: Laura Hellmuth

**Freitag, den 19.11.2021 – Hl. Elisabeth v. Thüringen**

15.00 Uhr Rosenkranzgebet

**Samstag, den 20.11.2021**

17.00 Uhr Vorabendmesse zum Christkönigssonntag, Hochfest

Amt - 3. Sterbeamt für Helmut Bischof  
- für die Leb. u. Verst. d. Fam. Völlinger u. für Rosa Pflug  
- für Hubert Hosenfeld, leb. u. verst. Angeh.  
- für Emil u. Frieda Schrimpf, Ewald u. Gertrud Schrimpf u. verst. Angeh.  
- für Gisela Köhler, leb. u. verst. Angeh.  
- für Ewald Dorschel, leb. u. verst. Angeh.

Lesung: Günther Schwarz

Kollekte: Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken mit Diaspora-Sonntag

Niemand kennt den Tag noch die Stunde seiner Wiederkunft, doch Jesus verkündet Gottes Nähe im Hier und Jetzt, nicht erst für den letzten, den Jüngsten Tag. Der Satz, der Jesu Frohe Botschaft aufklingen lässt, lautet: „Himmel und Erde werden vergehen, aber meine Worte werden nicht vergehen!“ Jesu Wort bleibt. Es ist sein Wort, in dem

**Wort zum Sonntag: Was Bestand hat**

Was hat in unserer Welt Bestand? Worauf können wir bauen? Der letzte Sonntag des Kirchenjahres setzt ein klares Zeichen, auf wen hin alles Geschaffene ausgerichtet ist: Auf Christus, den König. Durch ihn ist die Macht des Bösen durchbrochen - auch für uns.

**Mittwoch, den 24.11.2021**

18.00 Uhr Gedächtnismesse für die im Monat November der letzten 10 Jahre in der Gemeinde Verstorbenen

Lesung: Leo Blumenthal

Kollekte: für die Patenmission

**In dieser Messe beten wir für:**

Hermann Josef Dangel	verst. am 12.11.2012
Olga (Helga) Bolz geb. Schwarz	verst. am 17.11.2013
Gerhard Hoffmann	verst. am 04.11.2016
Irene Josefine Plappert geb. Schrimpf	verst. am 10.11.2016
Monika Dehler geb. Dorfner	verst. am 14.11.2017
Heinz Loosen	verst. am 14.11.2018
Karl Bolz	verst. am 09.11.2019

**Freitag, den 26.11.2021**

15.00 Uhr Rosenkranzgebet

**Sonntag, den 28.11.2021 – 1. Adventssonntag**

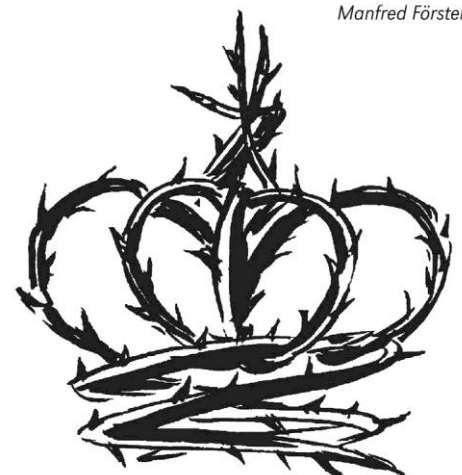
10.30 Uhr Amt - für Leo u. Auguste Engel u. verst. Angeh.  
- für Josef u. Josefine Kropp u. verst. Angeh.

Lesung: Tanja Fischer

Kollekte: für unsere Kirche



Manfred Förster



**Christkönig** – das ist ein besonderer König. Kein Kriegsherr und kein Machthaber. Auch kein Märchenkönig. Sondern einer, der sich klein gemacht hat, der unscheinbar daherkam und sich zu den Verbrechern rechnen ließ. Einer, dessen Krone nicht aus Edelsteinen, sondern aus Dornen ist. Einer, der alles verliert, um alles und alle zu gewinnen.

**Ministranten vom 15.11. bis 21.11.:** Anna u. Emma Bolz, Anna-Maria Peege

**Ministranten vom 22.11. bis 28.11.:** Leo Blumenthal, Raphael Honikel

**Ministranten vom 29.11. bis 05.12.:** Max Gretsch, Luis Faulstich

**Sprechstunde des Pfarrers im Pfarrbüro Hainzell:** vorerst keine Sprechstunde!

**Sprechstunden der Sekretärin im Pfarramt Blankenau:** MO, DO, FR, SA 10.00 bis 12.00 Uhr Tel. 254

**Kath. Pfarrkirche St. Johannes d. Täufer, Kleinlüder**

Samstag, 20.11.: keine Messe

Sonntag, 21.11.: 09.30 Uhr Amt

Aktuell keine Anmeldung erforderlich!

Samstag, 27.11.:

Sonntag, 28.11.:

17.00 Uhr Vorabendmesse

keine Messe

Pfarrgemeinderat Hainzell

### **Wechsel in der Pfarreibetreuung ab 1. Advent 2021**

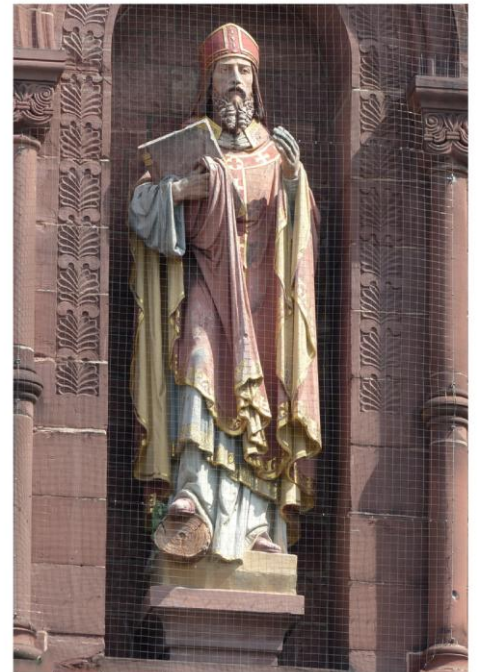
Lt. Schreiben vom 18.10.2021 vom Generalvikariat Fulda endet das pastorale Wirken der Franziskaner in den Pfarreien Hosenfeld, Blankenau und Hainzell zum **1. Advent 28.11.2021**. Der seit 1977 bestehende Vertrag zwischen dem Bistum Fulda und der Franziskaner-Ordensprovinz in Mostar wird mit Beginn des neuen Kirchenjahres in beidseitigem Einvernehmen aufgelöst. **Pater Stipe Pervan** und **Pater Robert Crnogorac** beenden damit als letzte Ordensbrüder in der Blankenauer Propstei die 44-jährige franziskanische Betreuung in unseren Pfarrgemeinden. Ab 1. Januar 2022 wird **Pfarrer Sebastian Latsch** Pfarradministrator der Pfarreien Hosenfeld, Blankenau und Hainzell. In der Übergangszeit im Dezember 2021 übernimmt der Moderator unseres Pastoralverbundes Kleinheiligkreuz, Pfarrer Joachim Hartel (Großlüder) die Administration. Unser derzeitiger Pfarrer Christoph Werner steht weiterhin für den Vertretungsdienst zur Verfügung. Eine offizielle Verabschiedung von P. Stipe erfolgt erst im Frühjahr 2022.

verfasst: Uwe Hornung, Sprecher PGR Hainzell

**Gespendet** wurden in den vergangenen Tagen 5 € für unser Kirche. Herzlichen Dank.

Foto: Michael Tillmann

Foto: Michael Tillmann



*Komm, mein Licht, und erhell' mein Dunkel,  
komm, mein Leben, und erwecke mich vom Tod.  
Komm, du mein Arzt, und heile meine Wunden,  
komm, Flamme der göttlichen Liebe,  
brenne aus die Dornen meiner Sünden  
und entzünde in meinem Herzen die Flamme deiner Liebe.  
Komm, du mein König,  
lass dich nieder auf dem Thron meines Herzens  
und herrsche dort, denn du allein bist mein König und Herr.*

Dimitri von Rostow, 17. Jh., Heiliger der Ostkirche.

Das Fest des heiligen Bonifatius feiert die Kirche am 5. Juni. Doch im November begeht das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken ihre Diaspora-Aktion für die katholischen Christen in der Diaspora. Der Höhepunkt ist der Diaspora-Sonntag am 21. November, der große Tag der Solidarität mit den Mitbrüdern und -schwestern in der Diaspora. Dabei kommt es auch auf Ihre Spende an, um das Werk des heiligen Bonifatius fortzuführen.

Das Motto der diesjährigen Diaspora-Aktion lautet: „**Werde Liebesbote**“. Auch darin kann uns Bonifatius ein Vorbild sein.